



(issuefile/594164/ext/8073f90784b2782d1d7bfb5ae8f8e23a.jpg) (issuefile/594164/ext/987715bf93a8b701b588158d8955c72e.jpg)

## ► Zehnter Frauenmord in Österreich ► Sohn (21) verübte Bluttat in Kärnten

# Mutter mit Schemel getötet

**In einem brutalen Mord gipfelte in der Nacht zum Dienstag eine Reihe von Gewalttaten gegen eine 52-jährige Kärntnerin. Der Sohn der Frau erschlug seine Mutter mit einem Holzschemel, nachdem er sie zuvor mit bloßen Händen blutig geprügelt hatte. Der 21-Jährige hat die Tat gestanden und wurde Samstag verhaftet.**

Der junge Mann hatte die Mutter nach der Bluttat in ihr Bett gelegt. Um die Tat zu verschleiern, hat er in der Früh die Rettung alarmiert und behauptet, er hätte sie leblos aufgefunden. Polizisten fielen dann aber Verletzungen im Gesicht und am Kopf des Opfers auf; außerdem fand man Blutspuren in der Küche und im Vorraum.

Schließlich gab der Mann zu, seine Mutter getötet zu haben. Im Streit hätte er erst mit den bloßen Fäusten zugeschlagen. Als die Frau aber vor den Schlägen in ihr Schlafzimmer flüchten wollte, habe er ihr mit einem Holzschemel zweimal auf den Hinterkopf geschlagen. Diese Verletzungen dürften tödlich gewesen sein; eine

Obduktion steht allerdings noch aus.

Das schlechte Verhältnis von Mutter und Sohn, die gemeinsam im Haus wohnten, war sowohl direkten Nachbarn als auch in der Siedlung in der Gemeinde Ebenthal bei Klagenfurt bekannt. Und auch der Polizei.

Der 21-Jährige war bereits mehr als einmal weggewiesen worden; er war wegen Körperverletzung amtsbekannt.

Auch andere Delikte wurden ihm angelastet.

Dieser Mord in Kärnten ist der mittlerweile zehnte in einer Serie von schockierenden Frauenmorden in Österreich.

Sie begann am 8. Jänner des heurigen Jahres, als ein Islamist seine 40-jährige Ehefrau erstochen hat.

Serina Babka